Aus der Region

Aus der Region: Auricher Landrat und Bürgermeister rufen zur Wahl auf

Beigetragen von JNN am 19. Feb 2025 - 11:02 Uhr

„Demokratie lebt von der Beteiligung. Überlassen sie die Entscheidung nicht anderen, sondern gehen sie zur Wahl!“ Mit diesem Appell rufen Landrat Olaf Meinen und die Bürgermeister der Städte und Gemeinden im Landkreis Aurich die Bürger zur Teilnahme an der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 auf.

Gerade in Zeiten großer Herausforderungen und Krisen sei es wichtiger denn je, Verantwortung zu übernehmen und aktiv an der demokratischen Gestaltung mitzuwirken, betont Meinen, der zugleich Kreiswahlleiter ist: „Machen Sie von Ihrem demokratischen Grundrecht Gebrauch!“

Auch Erwin Adams, Bürgermeister von Großefehn und Sprecher des Städte- und Gemeindebundes im Landkreis Aurich, unterstreicht die Bedeutung der Wahlbeteiligung: „Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit – sie lebt von unserer aktiven Mitgestaltung. Setzen sie ein Zeichen für die Werte, die ihnen wichtig sind!“

Im Wahlkreis Aurich-Emden sind 190.018 Wahlberechtigte aufgerufen, ihre Stimme abzugeben und damit mitzubestimmen, wie Deutschland in den kommenden vier Jahren regiert wird. „Bei der Bundestagswahl entscheiden wir auch darüber, wie wir die drängenden Herausforderungen unserer Zeit bewältigen“, machten die Hauptverwaltungsbeamten am Dienstag am Rande einer Sitzung in Nesse (Gemeinde Dornum) deutlich.

Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Wahlhelfern, die mit ihrem Einsatz einen reibungslosen Ablauf der Wahl ermöglichen. „Ohne ihr Engagement wäre eine demokratische Wahl nicht durchführbar – dafür danken wir ihnen herzlich!“, so Landrat Meinen abschließend.

TEXT UND FOTO: LANDKREIS AURICH/RAINER MÜLLER-GUMMELS

Article pictures

